

Kann man fürs Referendariat Bürgergeld beantragen?

Beitrag von „Kris24“ vom 20. November 2023 20:47

Zitat von americandream

5000 Euro sind für Umzug, Neueinrichtung und alles was man zahlt eher ein Witz

Ich schüttele bloß noch den Kopf und denke, Prinzessin wache auf. Du hast falsche Vorstellungen, was man benötigt.

Entweder hast du keine Möbel, dann reicht es, einen Sprinter für ein Wochenende zu mieten und ein Bett kostet nicht so viel oder du hast welche, dann benötigst du keine neuen. Erst bei meinem letzten Umzug (nach 20 Berufsjahren) habe ich erstmals insgesamt ungefähr das ausgegeben (Umzug mit über 400 Kartons davon 250 mit Büchern jeweils 30 kg schwer, Anschaffung neue Küche, Schlafzimmer, Regale f. Arbeitszimmer). Davor nie (Küche war in der Wohnung, Bett etc. waren alt). Im Referendariat bestand mein Regal aus ein paar Brettern aus dem Baumarkt mit selbst gebastelten "Abstandhalter", beim Schreibtisch hatte ich Glück und konnte ein Musterstück mit einigen Kratzern sehr günstig erstehen. Und bei meinen Refkollegen war es genauso. Viele hatten nur Obstkisten und Matratze auf dem Boden. Mir fällt nur ein Refkollege ein, der dank sehr gut verdienender Ehefrau (! Ausrufezeichen für state of Trance 😊) für unsere Sicht luxuriös wohnte. Es war kaum Thema (ein paar Witze gab es).

Im Gegensatz zum Studium mit Bafög ist das Referendariat gut bezahlt. Und für das Studium musste ich einige (oft sehr teuere) Bücher selbst kaufen (unsere Bibliothek hatte zu wenig), ich benötigte im Referendariat also weniger Geld, einzige berufliche Anschaffung war ein PC (heute nicht mehr notwendig dank Dienstgeräten). Da reichte es eben noch für ein altes Auto (im Studium nicht, war auch nicht nötig).

Da wir Ausbildungsschule sind, haben wir sehr viele Referendare. Unterricht bereiten sie im der Schule vor, sie benötigen daher kein Material zu Hause. Auch Auto haben nur 2, der Rest fährt mit ÖPNV (wie auch die meisten meiner Kollegen). Und Lehrer sind bekannt für eher "legere" Kleidung. Elegant und teuer sind wenige gekleidet. Alles nicht nötig, außer du (!) willst dich dafür verschulden.